

## Verzicht in der Fastenzeit

Nach dem Aschermittwoch am 14. Februar stehen wir in der Fastenzeit. Sie dauert 40 Tage bis am 30. März, am Samstag vor Ostern.

Verzichten ist nicht gerade ein Modewort. Warum auch? Wir sollen doch das Leben geniessen und auskosten. Die Werbung macht uns das jeden Tag bewusst. Sie sagt uns, was wir brauchen, um glücklich zu sein: «Coke macht mehr draus», «ich geh meilenweit für eine Camel Filter», «Für das Beste im Mann», «Nimm's leicht, nimm Scharlachberg.» Das sind nur einige Beispiele. Doch immer mehr Menschen merken, dass der Konsum nicht glücklich macht. Die Devise unserer Zeit: mehr, noch mehr oder mega, macht offenbar nicht zufriedener oder glücklicher.

### Jesus hat gefastet

Jesus erklärte seinen Jüngern, als es ihnen nicht gelungen war, einen Dämon zu verscheuchen, es gebe Arten von Dämonen, die sich nur mit Gebet und Fasten austreiben liessen. Jesus weist in der Bergpredigt darauf hin: «Wenn ihr fastet, dann macht kein saures Gesicht wie die Heuchler, denn die machen ein saures Gesicht, um den Leuten zu zeigen, dass sie fasten.» Jesaja geht noch weiter, wenn er sagt: Nicht nur vor den Leuten, auch vor Gott soll man keine Schau abziehen. Das Fasten ist eine regelmässige, **freiwillige** Verzichtleistung. «Jesus wurde vom Geist in die Wüste geführt, damit er von dem Teufel versucht würde. Und als er vierzig Tage und vierzig Nächte lang gefastet hatte, hungerte ihn.»

### Fasten – ein Gewinn

Fasten wird oft in einem umfassenderen Sinn verstanden. Ein Verzicht kann sich auch auf anderes beziehen als auf die Nahrung: Verzicht auf Annehmlichkeiten, zum Beispiel auf Schokolade, Kaffee oder Alkohol. Solche Formen des Verzichts haben nichts mit Selbstquälerei zu tun. Es ist ein positiver Verzicht, der das Leben nicht beschneidet, sondern bereichert. Es hilft, die leiseren Klänge in unserer

Seele zu spüren, all das, was sonst im alltäglichen Lärm untergeht.

Es ist erstaunlich, was einige Reduktionen in unserem Lebensstil bewirken können. Sie lassen uns bescheidener und offener werden.

Es geht beim Fasten nicht darum, eine religiöse Leistung zu erbringen, sondern durchlässiger und mitfühlender zu werden. Die Verbundenheit mit Gott und unseren Mitmenschen besser wahrzunehmen. «Dann wird dein Licht hervorbrechen wie das Morgenrot, und rasch wird deine Heilung gedeihen. Vor dir her zieht **deine** Gerechtigkeit, **und deine** Nachhut ist die Herrlichkeit des Herrn.» Jesaja 58,7-8

**Der Informationsabend zu unserer Fastenwoche findet am 18. März 2024, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus statt.**

Diese Einladung ist unverbindlich und soll helfen zu entscheiden, ob eine Teilnahme an der Fastenwoche in Frage kommt.

**Die Fastenwoche findet vom 24. bis 30. März 2024 statt. ●**

*Bernard Kaufmann*



## Editorial

### Fusswaschung

Staubig waren die Füsse der zwölf Jünger geworden vom langen Marsch durch trockene Gegenden in ihren Sandalen. Die schönste Erfrischung war jeweils die Fusswaschung bei der Ankunft, ausgeführt vom Knecht des Hauses.

### Schürzen-Arbeit

Er band sich dazu eine Schürze um, kam mit einer Schüssel, beugte sich nieder, wusch dem Gast sorgfältig die Füsse und trocknete sie mit einem Tuch. Welche Wohltat! Die Schwellungen gingen zurück, der Körper fühlte sich erfrischt. Doch diesmal – so erzählt Johannes in 13,1-17 – war es nicht ein Knecht, der sich die Schürze umband. Es war der Herr – der Lehrer, der Meister. Jesus verrichtete die Schürzenarbeit bei diesem letzten Abendmahl, das wir am Gründonnerstag speziell feiern. «Wie kannst du nur?» entfährt es Petrus.

### Empfangen – gar nicht so einfach

Empfangen ist gar nicht so einfach. Aus freier, unbegreiflicher Liebe macht Jesus die Knechtsarbeit. Doch manchmal geht es uns wie Petrus: Es ist einfacher, etwas für andere zu tun, als nur zu empfangen.

**«Ein Beispiel habe ich euch gegeben, damit auch ihr tut, was ich getan habe,»** sagt Jesus zu seinen Jüngern. Er lebt vor, was es braucht, damit unser Zusammenleben funktionieren kann. Schürzen-Augenblicke, in denen wir uns ganz hingeben für die andern. Und Sternstunden, in denen wir zu Empfangenden werden, damit wir uns erfrischt wieder erheben können aus Staub und Mühsal. ●

*Silvia Bolatzki*

## Konfirmation

Am Sonntag, 17. März 2024, 10 Uhr, werden fünfzehn Jugendliche konfirmiert.

«Gottes Gnade sei mit allen, die unseren Herrn Jesus Christus lieben, und schenke ihnen ein unvergängliches Leben!»  
Epheser 6,24

### Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden

Angelina Bader  
Nina Bill  
Samuel Binggeli  
Céline Blunier  
Rahel Hauser  
Alisha Hofer  
Dominik Hofmann  
Emma King  
Mirjam Knellwolf  
Saskia Krähenbühl  
Mario Kunz

Dominik Kupferschmid  
Pascal Neu  
Sascha Sonderegger  
Ben Waber ●

Simon Bühler



## Kirchgemeinde- versammlung

Sonntag, 10. März 2024, nach dem Gottesdienst in der Kirche  
Mit Wahl von Pfarrer Christoph Ramstein.

Eingeladen sind alle Mitglieder unserer Kirchgemeinde ab dem 16. Geburtstag, unabhängig der Nationalität. Die Traktandenliste mit der Rechnung ist ab 23. Februar 2024 auf [www.kirchebrittnau.ch](http://www.kirchebrittnau.ch) abrufbar und liegt in der Kirche und im Kirchgemeindehaus auf. Wer Einblick in die detaillierte Rechnung nehmen möchte, kann sich auf dem Sekretariat melden: [sekretariat@kirchebrittnau.ch](mailto:sekretariat@kirchebrittnau.ch), 062 752 11 47 ●

Christoph Lüscher

## Ferienplausch

Dienstag, 15. – Freitag, 19. April 2024  
jeweils 14-17 Uhr, Kirchgemeindehaus  
Abschluss am Samstag, 20. April, 16.30 Uhr  
[www.ferienplausch-brittnau.ch](http://www.ferienplausch-brittnau.ch)



### Ferien/Abwesenheit

**Bernard Kaufmann**  
04.03.24 – 11.03.24

### So erreichen Sie uns

**Pfarramt**  
Silvia Bolatzki (50 %)  
062 751 49 66  
[sbolatzki@kirchebrittnau.ch](mailto:sbolatzki@kirchebrittnau.ch)

**Bernard Kaufmann (Stellvertretung)**  
079 350 65 46  
[bkaufmann@kirchebrittnau.ch](mailto:bkaufmann@kirchebrittnau.ch)

**Jugendarbeit**  
Simon Bühler  
079 471 60 23  
[sbuehler@kirchebrittnau.ch](mailto:sbuehler@kirchebrittnau.ch)

**Sekretariat**  
Heidi Steffen  
062 752 11 47  
[sekretariat@kirchebrittnau.ch](mailto:sekretariat@kirchebrittnau.ch)

### Impressum

**Reformierte Kirche Brittnau**  
Redaktion/Layout: Heidi Steffen  
Fotos: Simon Bühler, Bernard Kaufmann,  
Thomas Kreis, zVg.  
Druck: Effingermedien AG, Brugg

### Gottesdienste und Anlässe

**Samstag, 02. März**  
Dynamit-Gottesdienst  
18.18 Uhr, Kirchgemeindehaus, David Bhend

**Sonntag, 10. März**  
Gottesdienst  
10.00 Uhr, Kirche, Pfarrer Christoph Ramstein, im Anschluss an den Gottesdienst Kirchgemeindeversammlung mit Wahl von Pfarrer Christoph Ramstein

**Dienstag, 12. März**  
Friedensgebet  
19.00 Uhr, Kirche, Pfarrerin Silvia Bolatzki

**Samstag, 16. März**  
Arbeitstag Umgebung  
08.00 Uhr, beim Kirchgemeindehaus, für die Mittagsverpflegung ist gesorgt, Anmeldungen zur Mithilfe sind an Andy Graber zu richten: 062 751 99 35

**Sonntag, 17. März**  
Gottesdienst Konfirmation  
10.00 Uhr, Kirche, Sozialdiakon Simon Bühler

**Montag, 18. März**  
Informationsabend zur Fastenwoche  
19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus, Pfarrer Bernard Kaufmann

**Mittwoch, 20. März**  
Boxenstopp – Wo Mamas auftanken  
09.15 Uhr, Kirchgemeindehaus, Thema: «Potenzial des Gehens» mit Wandercoach Hannes Leo Meier

**Samstag, 23. März**  
Nachtessen der Jugendgruppe B3  
19.00 Uhr, Kirchgemeindehaus,

**Sonntag, 24. März**  
Gottesdienst zum Palmsonntag  
10.00 Uhr, Kirche, Pfarrer Bernard Kaufmann und der Männerchor Brittnau

**Donnerstag, 28. März**  
Gründonnerstag-Feier,  
19.00 Uhr, Kirche, Andy Graber und Pfarrerin Silvia Bolatzki

**Freitag, 29. März**  
Gottesdienst zum Karfreitag  
10.00 Uhr, Kirche, mit Abendmahl, Pfarrer Bernard Kaufmann

**Sonntag, 31. März**  
Oster-Alive-Gottesdienst  
07.00 Uhr, Kirche, Pfarrerin Silvia Bolatzki, anschliessend Oster-Zmorge

